

## Auf den Pfaden der Geschichte

Die Alpen sind nicht nur eine faszinierende Naturlandschaft. Sie sind auch ein Ort europäischer Geschichte. Sechs Bergsteiger des DAV, Sektion Meiningen, gingen jetzt auf Erkundungstour.

**Meiningen** – Die Alpen waren in ihrer jüngeren Geschichte nicht nur ein Kletter-, Wander- und Erholungsgebiet, sondern auch Schauplatz der europäischen Geschichte. Sechs Bergsteiger der Deutschen Alpenvereins (DAV), Sektion Meiningen, verbanden in diesem Jahr die Bergsteigerei mit dem hautnahen Erleben dieser historischen Kapitel Europas. Anfang Juli war die Gruppe auf geschichtsträchtigen Steigen, Kriegsschauplätzen des Ersten Weltkriegs, in den Dolomiten unterwegs.

Der ausgewählte Weg durch die Dolomitengruppe der Marmolada, die „Königin der Dolomiten“, verlief dabei durch die heutigen Provinzen Trento und Belluno. Genau hier,

### Aus den Vereinen

DAV – Sektion Meiningen

über die Kämme der Monzoni-Vallaccia- und Costabella-Cima dell'Uomo-Berge bis hinauf auf die 3343 Meter hohe Marmolada verlief im Ersten Weltkrieg die Frontlinie zwischen Österreich-Ungarn und Italien. Neben den österreichischen Kaiserschützen und den italienischen Alpini waren nach Kriegsein-



Am Gipfel der Marmolada (v. l.): Gunther Strohbusch, Gunter Ungerecht, Matthias Jukiel, Gabriel Ungerecht, Raimund Neske und Heiko Poppendieck. *Fotos: Ungerecht*

tritt des Deutschen Kaiserreichs auch deutsche Gebirgsschützen und Tiroler Standschützen beteiligt. Der Krieg wurde hier von 1915 bis 1917 geführt, wobei die österreichischen Stellungen hoch oben auf den Gebirgskämmen bis zum Ende der Kriegshandlungen in diesem Gebiet gehalten wurden. Im Alpenkrieg fielen geschätzt 150 000 bis 180 000 Soldaten. Nicht immer durch Feindeseinwirkung: Auch die extremen Bedingungen machten den Männern arg zu schaffen.

Für die Meiningener Gruppe war somit nicht nur das Natur- und Berger-

lebnis der Klettersteige, Gletscher und Hütten überwältigend, sondern auch die grausige Realität des Krieges vor nunmehr 100 Jahren. Einhellige Meinung war, dies alles – und vor allem unsere gemeinsame oft schmerzliche Geschichte –, sollte man bei den heutigen Entwicklungen zu einem gemeinsamen Europa nicht aus den Augen verlieren. *Gunter Ungerecht*

■ Ein ausführlicher Bericht zur Bergtour wird demnächst auf der Internetseite des DAV-Meiningen veröffentlicht.

[www.dav-meiningen.de](http://www.dav-meiningen.de)



Die Gruppe an einer alten Kriegsstellung auf dem Costabella Kamm.